

---

**Produktname: Duffy-Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10192**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:20000-1:40000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DARC
<b>Alternative Namen</b>	DARC; FY; GPD; Duffy antigen/chemokine receptor; Fy glycoprotein; GpFy; Glycoprotein D; Plasmodium vivax receptor; CD antigen CD234
<b>Gen-ID</b>	2532.0
<b>SwissProt ID</b>	Q16570
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem DARC, hergestellt. Aminosäurebereich: 1–50

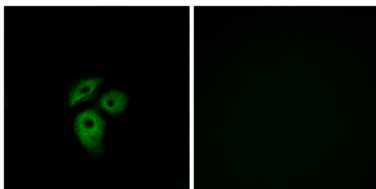
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein glykosyliertes Membranprotein und ein unspezifischer Rezeptor für verschiedene Chemokine. Es dient als Rezeptor für die humanen Malariaerreger *Plasmodium vivax* und *Plasmodium knowlesi*. Polymorphismen dieses Gens bilden die Grundlage des Duffy-Blutgruppensystems. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Krankheit: Personen, die das Duffy-Antigen (FY(A-B-)) nicht produzieren, sind resistenter gegen *Malaria vivax*. Dieses Allel findet sich vorwiegend in der Bevölkerung afrikanischer Abstammung. Funktion: Unspezifischer Rezeptor für zahlreiche Chemokine wie IL-8, GRO, RANTES, MCP-1 und TARC. Es ist außerdem der Rezeptor für die menschlichen Malariaerreger *Plasmodium vivax* und *Plasmodium knowlesi*. (Online-Informationen: Datenbank für Mutationen von Blutgruppenantigen-Genen; Online-Informationen: Eintrag zum Duffy-Antigen; Polymorphismus: DARC ist für das Duffy-Blutgruppensystem verantwortlich. Die molekulare Grundlage der Blutgruppenantigene Fy(A)=Fy1/Fy(B)=Fy2 ist eine einzige Variation an Position 42; Gly-42 entspricht Fy(A) und Asp-42 entspricht Fy(B).; Polymorphismus: Genetische Variationen in DARC sind mit dem quantitativen Merkmalslocus Typ 1 der Leukozytenzahl (WBCQ1) [MIM:611862] assoziiert. Die periphere Leukozytenzahl (WBC) ist eine gängige klinische Messung, die zum Nachweis akuter Entzündungen oder Infektionen verwendet wird. Die periphere Leukozytenzahl (WBC) setzt sich aus verschiedenen Zelltypen zusammen, darunter Neutrophile und Lymphozyten, die häufigsten Leukozytenarten, sowie weniger häufige Zelltypen wie Eosinophile, Basophile und Monozyten. Eine erhöhte Leukozytenzahl wird mit einem erhöhten Risiko für koronare Herzkrankheit, Krebs und Gesamtmortalität in Verbindung gebracht. Die Bestimmung der Leukozytenwerte findet breite klinische Anwendung, beispielsweise bei der Beurteilung von Patienten unter Chemotherapie und bei der Infektionsdiagnostik. Duffy-Rezeptoren gehören zur Familie der G-Proteingekoppelten Rezeptoren. Sie kommen in der Niere, der Milz, dem Knochenmark und der fetalen Leber von Erwachsenen vor. Insbesondere werden sie entlang postkapillärer Venolen im gesamten Körper exprimiert, mit Ausnahme der Leber von Erwachsenen. Erythrozyten und das Endothel postkapillärer Venolen sind die Hauptgewebe, die Duffy-Rezeptoren exprimieren. Individuen mit dem Genotyp Fy(-A-B) exprimieren Duffy nicht im Knochenmark, wohl aber im Endothel postkapillärer Venolen.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem CD234-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.